

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Band: 53 (1948-1949)
Heft: 6

Artikel: Sitzung des Zentralvorstandes : 4. Dezember 1948 in Zürich,
Beckenhof : (Protokollauszug)

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-315462>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Zentralpräsidentin, E. Eichenberger, begrüßt den vollständig anwesenden Vorstand und damit das neue Mitglied St. Fausch, St. Gallen.

1. Das *Protokoll* der Zentralvorstandssitzung vom 19. Juni 1948 und sieben Bürositzungsprotokolle werden genehmigt und verdankt.
2. Zur Entlastung unserer Heimleiterin und der Zentralkasse wurde die Sitzung nachträglich nach Zürich verlegt und auf einen halben Tag zusammengedrängt.
3. Der Zentralvorstand behandelt die Anfrage der *Sektion Thun* in bejahendem Sinn.
4. Das *Heim* hat durch die Fassadenrenovation und den Einbau der Ölheizung eine bewegte Zeit hinter sich. Sowohl Heimleitung wie Kommission bewältigten eine Riesenarbeit.
5. An der nächsten Sitzung des Zentralvorstandes werden zwei Vorschläge für die *Ersatzwahlen* in die Heimkommission zuhanden der Delegiertenversammlung entgegengenommen.
- 5a. Das *Heim* wurde höher eingeschätzt. Dadurch steigen auch die Steuern.
6. Unsere *Hilfsaktion* kann in Verbindung mit dem Schweiz. Lehrerverein und der Europahilfe in etwas anderer Form weitergeführt werden.
7. Trotzdem sich das *Stellenvermittlungsbüro* nicht selber erhalten kann, soll es durchgehalten werden.
- 7a. Mit dem Verleger *unserer Zeitung* wird ein neuer Vertrag abgeschlossen.
8. Für den neu zu bestellenden Vorstand des *BSF* und des *Frauensekretariates* wird als unsere Vertreterin Frl. E. Reber, St. Gallen, vorgeschlagen.
9. Eine *Wochenendtagung* ist für den Monat Mai in Vorbereitung.
10. Die *Preise der Märchenhefte* von Hanna Brack werden auf Antrag der Redaktionskommission neu festgesetzt.
11. Eine betagte Kollegin erhält einen monatlichen Zuschuß, eine Sektion eine Subvention.
Der Schweizerischen Winterhilfe wird ein Beitrag gesprochen.
12. *Berichte* werden entgegengenommen über den BSF, das Label, die Europahilfe (welche die Liquidation der Schweizer Spende übernimmt), die Sitzung für das Blatt « Der Tag des guten Willens », die Delegiertenversammlung des katholischen Lehrerinnenvereins, die Sitzung mit Frl. Uhler, die Ausgestaltung des 9. Schuljahrs betreffend, die Saffa und den Schweiz. Frauenturnverband.
13. *Eintritte*. Sektion Zürich: Margr. Hochsträßer; Julia Heußi; Dora Sigg. Sektion Basel-Land: Nelli Meier, Oberdorf. Sektion Frauenbrunnen: Susi Hirsbrunner, Moosseedorf; Elsbeth Jahn. Bätterkinden; Marie Mühlemann, Utzenstorf. Sektion Bern: Lotti Bühner, Worb. Sektion Biel: Emmy Wegmüller, Sek.-Lehrerin, Biel; Flora Stäger, Biel. Sektion Aargau: Binia Loß, Lenzburg. Sektion St. Gallen: Klara Graf, Teufen; Olga Wechser, St. Gallen. — Zwei Kolleginnen werden zu Freimitgliedern ernannt. Die Schriftführerin: M. Schultheß.